

Der ökumenische Kinder- und Jugendhospizdienst CLARA – in Trägerschaft des Diakonischen Werkes Mannheim und des Caritasverbandes – begleitet Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern/Jugendlichen sowie Kinder/Jugendliche vor und nach dem Verlust eines nahen An- oder Zugehörigen. Es handelt sich dabei um ein rein psychosoziales Begleitungsangebot, nicht um pflegerische/medizinische Tätigkeiten.

Zum 01. September 2021 sucht CLARA eine

Koordinationsfachkraft (m/w/d)

**mit Abschluss in Sozialer Arbeit (B.A.)
oder vergleichbarer Qualifikation
als Elternzeitvertretung mit einem
Deputat von 100% oder fakultativ
2 x 50 %**

Haben Sie Rückfragen?

allgemein:
Margret Stein-Geib
Tel. 0621 28000 - 320

inhaltlich:
Josefine Lammer
Tel. 0621-28000 351
oek.kinderhospizdienst@diako-
nie-mannheim.de
www.kinderhospizdienst-mannheim.de

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte
online bis zum 15.06.21 an:

bewerbung@diakonie-mannheim.de

Ihre Aufgabenbereiche

- Beratungsgespräche mit Familiensystemen in Zeiten schwerer Krankheit, Sterbesituationen oder in der Trauer
- Organisation und Begleitung von Gruppenangeboten für Kinder, Jugendliche und Ehrenamtliche
- Vermittlung von Ehrenamtlichen in Begleitungen
- Gewinnung, Qualifizierung, Begleitung und Koordinierung ehrenamtlicher Kinderhospizbegleiter*innen
- Projektmanagement
- Öffentlichkeitsarbeit
- Gremienarbeit in regionalen und überregionalen Gremien, Kooperation mit Netzwerkpartner*innen
- Zusammenarbeit mit der Stelle der ökumenischen Hospizhilfe und deren Abwesenheitsvertretung

Das wünschen wir uns von Ihnen:

- Erfahrungen im Bereich Kinderhospizarbeit und Trauerbegleitung
- eine vorhandene Qualifizierung nach §39a SGB V sowie eine Zusatzqualifikation in systemischer Beratung sind von Vorteil
- Hohe Kommunikationsfähigkeit
- Beratungskompetenz
- Teamfähigkeit
- Zeitliche Flexibilität, auch an Abenden und Wochenenden
- Zugehörigkeit zu einer Christlichen Kirche der ACK

Die Bezahlung erfolgt nach TVöD mit den üblichen Leistungen und einer Zusatzversorgung.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.